Mitteilung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum**

Band (Jahr): **51 (1974)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aufruf der Freunde des Klosters Mariastein

Auf Grund einer Volksabstimmung im Kanton Solothurn ist das weit herum bekannte Benediktinerkloster Mariastein seit dem 21. Juni 1971 wieder in seine alten Rechte eingesetzt. Dadurch sind dem Konvent neue Möglichkeiten der Betätigung eröffnet worden, aber auch neue grosse Pflichten und Aufgaben in baulicher, wirtschaftlicher, finanzieller, in kultureller und religiöser Hinsicht erwachsen.

Um das Kloster in der Erfüllung dieser Aufgaben zu unterstützen und allen Bevölkerungskreisen Gelegenheit zum Kontakt mit dem Konvent und seinem Leben zu geben, hat sich im Februar 1974 ein «Verein der Freunde des Klosters Mariastein» gebildet. Nach seinen Statuten hat er den Zweck, «das Kloster Mariastein in seinen religiösen und kulturellen Bestrebungen zu unterstützen, diese der Oeffentlichkeit bekannt zu machen und die materielle Existenz des Klosters zu fördern».

Mitglieder des Vereins können natürliche Personen jeder Konfession und Staatsangehörigkeit und juristische Personen werden. In den Organen des Vereins sind Konventualen des Klosters, Persönlichkeiten aus dem Leimental und Laufental, aus den Kantonen Solothurn, Basel-Stadt und Basellandschaft, aus dem Elsass und aus der Region Südbaden vertreten.

Der jährliche Mitgliederbeitrag ist von der Gründungsversammlung auf Fr. 30.—, (Deutschland: DM 25.—; France: NF 40.—), für juristische Personen auf Fr. 50.— festgesetzt worden. Im Mitgliederbeitrag ist das Abonnement der gediegenen Monatszeitschrift «Mariastein» inbegriffen, die von den Benediktinern von Mariastein zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum herausgegeben wird. Die Zeitschrift soll inskünftig auch als Mitteilungsblatt des neu gegründeten Vereins dienen.

Die Bevölkerung der Region Nordwestschweiz, des Elsass und Südbadens, die mit der Wallfahrt und mit dem Konvent von Mariastein seit Jahrhunderten eine besondere Beziehung hatte, ist aufgerufen, auch in der neuen Epoche der Klostergeschichte und bei der neuen Rechtslage diese traditionelle Verbundenheit zu betätigen und zu diesem Zweck dem Verein beizutreten. Der Beitritt kann durch Einsendung der unten stehenden Erklärung erfolgen. Statuten des Vereins und Einzahlungsscheine werden den Angemeldeten in der Folge zugestellt.

Mariastein und Solothurn. im März 1974

Dr. Mauritius Fürst, Abt von Mariastein
Dr. Franz Josef Jeger, alt Regierungsrat, Solothurn.

An das Kloster Mariastein, 4149 Mariastein

Beitrittserklärung

D Unterzeichnete erklärt hiermit den Beitritt zum Verein der «Freunde des Klosters Mariastein»

Name Nom	Beruf Profession
Vorname Prénom	Wohnort mit PLZ Domicile avec No du code postal
Geburtsjahr Année de naissance	Strasse/Haus-Nr. Rue No
Datum Date	Unterschrift Signature